

**Ausschreibung**  
**Soutěž**

**Kleine Tage**  
**der Harmonika**  
**Malých dnů**  
**harmoniky**  
**Klingenthal**

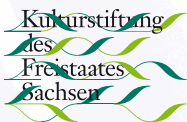
**44.**

27. und 28.  
Februar 2016  
dne 27. a 28.  
února 2016

INTERNATIONALER  
**Akkordeon-**  
**wettbewerb**  
KLINGENTHAL

**Die Kleinen Tage der Harmonika werden unterstützt von:  
Malé dny harmoniky podporují:**

Gefördert durch: Kulturstiftung des Freistaates Sachsen,  
Kulturraum Vogtland-Zwickau, Stadt Klingenthal,  
Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds, Vogtlandkreis, Landes-  
direktion Sachsen, Sparkasse Vogtland, enviaM, Bad Bramba-  
cher Mineralquellen GmbH, Lenk & Meinel Grafikdesign



Wir danken allen weiteren Sponsoren für die Unterstützung.  
Mimo to děkujeme všem sponzorům Malých dnů harmoniky.

Förderverein für  
Internationale Akkordeonwettbewerbe  
in Klingenthal e. V.

Schloßstraße 3a  
Postfach 10005  
D-08248 Klingenthal

Telefon: +49 (0) 37467 23210  
Telefax: +49 (0) 37467 22275  
Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de  
www.accordion-competition.de

## **44. Kleine Tage der Harmonika am 27. und 28. Februar 2016 in Klingenthal**

### **Vorwort**

**D**ie Musikstadt Klingenthal, in der seit 1852 Akkordeons produziert werden, wird nun schon zum 44. Mal Gastgeber für die Teilnehmer der „Kleinen Tage der Harmonika“. Junge Akkordeonisten aus den Freistaaten Sachsen, Thüringen und Bayern, aus der Tschechischen Republik und den Gastbundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern treffen sich hier, um im fairen Wettstreit ihr Können zu demonstrieren und neben den begehrten Preisen auch Wettbewerbserfahrung zu gewinnen. Wie der Internationale Akkordeonwettbewerb, so hat auch dieser regionale Wettbewerb für junge Akkordeonisten viel dazu beigetragen, den Ruf Klingenthals als Musikstadt zu wahren. Wir sehen in der Weiterführung dieser beiden Veranstaltungsreihen einen unverzichtbaren Beitrag zur weiteren Erhaltung des Ansehens unserer Stadt. Die „Kleinen Tage der Harmonika“ sind auch ein lebendiges Beispiel für den Ausbau der Nachbarschaftsbeziehungen mit der Tschechischen Republik. Der Wettbewerb konnte aber all die Jahre nur mit Hilfe von Institutionen, Sponsoren und Musikfreunden durchgeführt werden. Der Veranstalter der 44. „Kleinen Tage der Harmonika“, der Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V., möchte sich daher bei der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, der Landesdirektion Sachsen, dem Vogtlandkreis, der Stadt Klingenthal, der enviaM, Sparkasse Vogtland, der Musikschule Vogtland, der Berufs- und Berufsfachschule „Vogtländischer Musikinstrumentenbau“ Klingenthal, den einheimischen Unternehmen und bei allen Akkordeonfreunden ganz herzlich bedanken. Wir wünschen den Teilnehmern viel Erfolg und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in der Musik- und Wintersportstadt Klingenthal.



**THOMAS HENNIG**  
BÜRGERMEISTER  
DER STADT KLINGENTHAL



**REINER SCHNEIDENBACH**  
VORSITZENDER DES FÖRDERVEREINS  
FÜR INTERNATIONALE AKKORDEON-  
WETTBEWERBE IN KLINGENTHAL E.V.

# Wettbewerbsbedingungen

1. Der Wettbewerb findet am 27. und 28. Februar 2016 in Klingenthal statt.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle jungen Akkordeonisten aus den Freistaaten Sachsen, Bayern und Thüringen sowie aus der Tschechischen Republik, die das 20. Lebensjahr bis zum 27. Februar 2016 noch nicht vollendet haben. Als Gastbundesländer werden Sachsen-Anhalt, Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern zugelassen. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind die jungen Akkordeonisten, die beim Internationalen Akkordeonwettbewerb 2015 in der jeweiligen Kategorie das Finale erreicht haben sowie der erste Preisträger jeder Kategorie der 43. Kleinen Tage der Harmonika 2015. Die Teilnahme in einer höheren Kategorie ist möglich. Nicht zur Teilnahme zugelassen sind außerdem Studenten von Hochschulen für Musik. Zum Wettbewerb sind ausschließlich akustische Instrumente zugelassen, also **ohne** elektronische Verstärkung.
3. Der Wettbewerb wird in folgenden Kategorien ausgetragen:

---

## **Kategorie 1a:** SOLISTEN

Kinder, die nicht älter als 10 Jahre alt sind, also nach dem 27.02.2005 geboren sind.

---

## **Kategorie 1b:** SOLISTEN

Kinder, die nicht älter als 12 Jahre alt sind, also nach dem 27.02.2003 geboren sind.

---

## **Kategorie 2** SOLISTEN

Kinder, die nicht älter als 15 Jahre alt sind, also nach dem 27.02.2000 geboren sind.

---

## **Kategorie 3:** SOLISTEN

Teilnehmer, die nicht älter als 19 Jahre alt sind, also nach dem 27.02.20.1996 geboren sind.

---

## **Kategorie D1:** AKKORDEONDUOS

Beide Duo-Mitglieder dürfen nicht älter als 14 Jahre alt sein, müssen also nach dem 27.02.2001 geboren sein.

---

## **Kategorie D2:** AKKORDEONDUOS

Beide Duo-Mitglieder dürfen nicht älter als 19 Jahre alt sein, müssen also nach dem 27.02.1996 geboren sein.

---

## **Kategorie K1:** KAMMERMUSIK – Kammermusikalische Besetzung mit bis zu fünf Musikern, darunter ein Akkordeon

Die Mitglieder dieser Besetzung dürfen nicht älter als 14 Jahre alt sein, müssen also nach dem 27.02.2001 geboren sein.

**Kategorie K2:** KAMMERMUSIK – Kammermusikalische Besetzung mit bis zu fünf Musikern, darunter ein Akkordeon  
Die Mitglieder dieser Besetzung dürfen nicht älter als 19 Jahre alt sein, müssen also nach dem 27.02.1996 geboren sein.

---

Jüngere Bewerber werden zu höheren Kategorien zugelassen, wenn sie die für die jeweilige Kategorie geltenden Bedingungen erfüllen.

---

4. Die Anmeldung ist bis zum 25. Januar 2016 an das  
**Büro Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal  
Schloßstraße 3a, 08248 Klingenthal, Germany  
Tel.: 0049 (0)37467 23210 und Fax: 0049 (0)37467 22275  
E-Mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de**  
auf dem entsprechenden, beiliegenden Anmeldeformular einzureichen.
  5. Die Zulassung zum Wettbewerb erfolgt bis zum 10. Februar 2016 (Poststempel) schriftlich durch den Veranstalter.
  6. Die Kosten für die An- und Abreise sowie für Übernachtung und Verpflegung tragen die Teilnehmer selbst. Die Teilnehmer entrichten eine Teilnehmergebühr von 25,00 € bei der Anreise. Duos und Kammermusikgruppen gelten als ein Teilnehmer.
  7. Wettbewerbsprogramm:  
Die Pflichtstücke sind verbindlich in der Reihenfolge der Ausschreibung vorzutragen. Die Spielzeit der einzelnen Teilnehmer sollte nicht die Hälfte der maximalen Spieldauer unterschreiten.
- 

### **Kategorie 1a**

Pflichtstück

STANWARDBASS:

Jürgen Schmieder: aus „Die Tastenzwerge“,  
Band 1: „Unheimlicher Zauberwald“  
(Musikverlag Tastenzauber,  
[www.musikverlag-tastenzauber.de](http://www.musikverlag-tastenzauber.de))

**ODER**

MELODIEBASS:

Jürgen Ganzer: aus „Dies und Das“:  
5. „Am Abend“ und 6. „Grashüpfer“  
(Musikverlag Ralf Jung, Best.-Nr. R.J. 03.01)

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier  
Wahl mit einer Spieldauer von maximal  
5 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

### **Kategorie 1b**

Pflichtstück

STANWARDBASS:

Valerij Bergen: aus „Jugend musiziert“:  
„Elegie und Tanz“

(Bergen Musikverlag Chemnitz, Best.-Nr. 9301)

**ODER**

**MELODIEBASS:**

Jan Truhlář: aus „Ansichtskarten aus Oslo“:  
1. „Frognerseteren“ und 4. „Slottet“  
(Musikverlag Ralf Jung, Best.-Nr. R.J. 97.02)

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier  
Wahl mit einer Spieldauer von maximal  
7 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

**Kategorie 2****Pflichtstück****STANDARD-BASS:**

Lutz Stark: aus Sammlung „Märchenbilder“:  
„Der süße Brei“ und „Die böse Hexe“  
(Schott Music GmbH & Co. KG,  
Best.-Nr. 132140)

**ODER****MELODIEBASS:**

Petr Fiala: aus „Skladby pro Akordeon“: aus  
„Sonatina Facile“ II. Satz Largo und  
III. Satz Allegretto (Verlag PANTON, Praha 1987)

**Hinweis:** Diese Noten sind im Handel nicht  
mehr erhältlich und deshalb ausschließlich  
über den Förderverein Int. Akkordeonwett-  
bewerbe zu beziehen.

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier  
Wahl mit einer Spieldauer von maximal  
10 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

**Kategorie 3****Pflichtstück****STANDARD-BASS:**

Theodor Hlouschek: aus „Spielbuch für  
Akkordeon III“: „Suite slawonia“: 4. Furiant  
(Verlag DVfM 31066)

**ODER****MELODIEBASS:**

Bronislaw Kazimierz Przybylski:  
aus Sonatina vigorosa: 1. Satz  
(Edition Astra, ISBN 83-85674-27-6)

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier  
Wahl mit einer Spieldauer von maximal  
15 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

**Kategorie D1****Pflichtstück**

Ralf Schwarzen: aus „Off-Beats“  
Volume 1: 6. Samba  
(1997 NordMusik, Eckernförde, NM 715.12.10)

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 10 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

**Kategorie D2**

Pflichtstück

Chris Sandner: aus „Gespenster Duo“:  
1. Vormitternacht und 2. Mitternachtsruhe  
(Musikverlag Jetelina, Art.-Nr. 78100070)

**DAZU**

eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 15 Minuten, exklusive Pflichtstück.

---

**Kategorie K1**

ohne Pflichtstück, eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 15 Minuten.

---

**Kategorie K2**

ohne Pflichtstück, eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 20 Minuten.

8. Die Leistungen der Wettbewerbsteilnehmer werden durch eine vom Veranstalter berufene Jury bewertet. Die Jury wird zu Beginn des Wettbewerbs vorgestellt.
9. Die Jury arbeitet nach einer Juryordnung, die vom Veranstalter auf der Grundlage der für die Internationalen Akkordeonwettbewerbe Klingenthal geltenden Bestimmungen erarbeitet wurde.
10. Die besten Leistungen in den Kategorien 1a, 1b, 2, 3, D1 und D2 werden mit folgenden Geldprämien gewürdigt:
  1. Preise: 150,00 €
  2. Preise: 100,00 €
  3. Preise: 50,00 €Die besten Leistungen in den Kategorien K1 und K2 werden mit folgenden Geldprämien gewürdigt:
  1. Preise: 250,00 €
  2. Preise: 175,00 €
  3. Preise: 100,00 €Der Veranstalter kann die Vergabe von Preisen aussetzen und Sonderpreise vergeben. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und eine Gesamtergebnisliste. Preisgelder werden ausschließlich nach dem Preisträgerkonzert ausgezahlt.
11. Der detaillierte Veranstaltungsverlauf wird allen gemeldeten Teilnehmern rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.
12. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. In Zweifelsfällen gilt die deutschsprachige Fassung.

## 42. Kleine Tage der Harmonika am 1. und 2. März 2014

### Preisträger

#### Kategorie 1a (bis 10 Jahre)

- 1 Hana Matějková – Musikschule Kdyně (Tschechische Republik)
- 2 Dorothea Dietrich – Kreismusikschule Wittenberg (Sa.-Anhalt)
- 3 Vojtěch Pumpř – Musikschule Třeboň (Tschechische Republik)

#### Kategorie 1b (bis 12 Jahre)

- 1 Amadeus Böttcher – Musik- und Kunstschule Jena (Thüringen)
- 2 Gustav Zahn – Kreismusikschule „Dreiländereck“ Löbau (Sachsen)
- 3 Isabell Schirmer – Musikschule des Landkreises Altenburger Land (Thüringen)

#### Kategorie 2 (bis 15 Jahre)

- 1 Therese Schindler – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 2 Camillo Dobrovsky – Konservatorium „Georg Friedrich Händel“ Halle (Sachsen-Anhalt)
- 3 Aline Cyrnik – Musikschule Mittelsachsen, Flöha (Sachsen)

#### Kategorie 3 (bis 19 Jahre)

- 1 Henrik Letzer – Musikschule Coburg (Bayern)
- 2 Marius Staible – Kunst- und Musikschule Jena (Thüringen)
- 3 Patrik Kotlár – Konservatorium Plzeň (Tschechische Republik)

#### Kategorie D1 (bis 14 Jahre)

- 1 Yannik Reuter / Erik Eler – Musikschule der Mittelsächsischen Kultur gGmbH Freiberg (Sachsen)
- 2 Clemens Mai / Lukas Mehlan – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 3 Arestides Niotis / Hannes Stengel – Privatunterricht (Bayern)

#### Kategorie D2 (bis 19 Jahre)

- 1 Anika Cyrnik / Anna-Katharina Schau – Musikschule Mittelsachsen Flöha (Sachsen)
- 2 Theresa Lesinski / Benedikt Schmidt – Musikschule „Béla Bartók“ Staßfurt (Sachsen-Anhalt)

#### Kategorie K1 (bis 14 Jahre)

- 1 Elisabeth Müller (Akkordeon) / Felicitas Baumann (Violine) – Musikschule der Hofer Symphoniker (Bayern)
- 2 Felix Schirmer (Akkordeon) / Clara Starzetz (Blockflöte) – Musikschule des Landkreises Altenburger Land (Thüringen)
- 3 Jakob Lindscheid (Akkordeon) / Sarah Jahn (Violine) – Konservatorium Cottbus (Brandenburg)

#### Kategorie K 2 (bis 19 Jahre)

- 1 Luboš Marek (Akkordeon) / Michal Velíšek (Klarinette) – Konservatorium Plzeň (Tschechische Republik)
- 1 Justus Mitzscherlich (Akkordeon) / Konrad Klemba (Klarinette) – Konservatorium Cottbus (Brandenburg)



## **44. ročník Malých dnů harmoniky dne 27. a 28. února 2016 v Klingenthalu**

### **Předmluva**

**K**lingenthal – město hudby, ve kterém se od roku 1852 vykrábí akordeony, bude již po 44. hostit účastníky „Kleine Tage der Harmonika“ (Malých dnů harmoniky). Mladí akordeonisté ze Svobodných států Sasko, Durynsko a Bavorsko, z České republiky a hostitelských spolkových zemí Berlin, Braniborsko, Sasko-Anhaltsko a z Meklenbursko-Přední Pomořansko se zde setkají, aby u příležitosti férové soutěže předvedli své dovednosti a vedle vytoužených cen taktéž získali zkušenosti v oblasti soutěžení.

Stejně jako Mezinárodní soutěž ve hře na akordeon, má i tahle regionální soutěž určená mladým akordeonistům v hojně míře přispět především k tomu, aby si Klingenthal zachoval svou pověst – město hudby.

Pořádání jednotlivých ročníků této soutěže je pro nás důležitým přínosem k zachování prestiže našeho města.

„Kleine Tage der Harmonika“ (Malé dnů Harmoniky) jsou živým příkladem toho, jak si vybudovat dobré sousedské vztahy s Českou republikou.

Pořadatel 44. ročníku „Kleine Tage der Harmonika“ (Malých dnů harmoniky) a Spolek na podporu Mezinárodních soutěží ve hře na akordeon v Klingenthalu, registrované sdružení, chtějí touto cestou srdečně poděkovat Kulturní nadaci Svobodného státu Sasko, Německo-českému fondu budoucnosti, Zemskému ředitelství Sasko, kraji Vogtland, městu Klingenthal, firmě enviaM, Spořitelně Vogtland, Hudební škole Vogtland, Technickému centru pro přípravu na povolání, pobočce Odborné školy pro výrobu hudebních nástrojů v kraji Vogtland – Klingenthal, místním podnikům a všem příznivcům akordeonu.

Přejeme všem účastníkům mnoho úspěchu a všem hostům příjemný pobyt v Klingenthalu – městě hudby a zimních sportů.



**THOMAS HENNIG**  
STAROSTA  
MĚSTA KLINGENTHAL



**REINER SCHNEIDENBACH**  
PŘEDSEDA FÖRDERVEREIN FÜR  
INTERNATIONALE AKKORDEONWETTBEWERBE  
INKLINGENTHAL E.V.

# Podmínky soutěže

1. Soutěž se koná dne 27. a 28. února 2016 v Klingenthalu.
2. K účasti v soutěži jsou oprávněni všichni mladí akordeonisté ze Svobodného státu Sasko, Bavorsko a Durynsko, stejně jako z České republiky, kteří do 27. února 16 nedovrší věku 20 let. Hostitelskými spolkovými zeměmi jsou Sasko-Anhaltsko, Berlin, Braniborsko a Meklenbursko-Přední Pomořansko. Soutěže se nesmí účastnit mladí akordeonisté, kteří se při Mezinárodních soutěžích ve hře na akordeon 2015 v příslušné kategorii dostali až do finále, stejně jako nositel první ceny každé kategorie 43. ročníku „Malých dnů harmoniky“ 2015. Je možná i účast ve vyšší kategorii. Mimo to nebudou k účasti připuštěni studenti vysokých škol hudebních. K účasti v soutěži jsou povoleny výhradně akustické nástroje, **bez** elektronického zesílení.
3. Soutěž probíhá dle následujících kategorií:

---

## **Kategorie 1a: SÓLISTÉ**

Děti, které nejsou starší 10 let, tj. narozené po 27.02.2005.

---

## **Kategorie 1b: SÓLISTÉ**

Děti, které nejsou starší 12 let, tj. narozené po 27.02.2003.

---

## **Kategorie 2: SÓLISTÉ**

Děti, které nejsou starší 15 let, tj. narozené po 27.02.2000.

---

## **Kategorie 3: SÓLISTÉ**

Účastníci, kteří nejsou starší 19 let, tj. narození po 27.02.1996.

---

## **Kategorie D1: AKORDEONOVÁ DUETA**

Oba účastníci dueta nesmí být starší 14 let, tj. musí být narození po 27.02.2001.

---

## **Kategorie D2: AKORDEONOVÁ DUETA**

Oba účastníci dueta nesmí být starší 19 let, tj. musí být narození po 27.02.1996.

---

**Kategorie K 1 KOMORNÍ HUDBA** – komorní obsazení orchestru až pěti hudebníky, z toho jeden akordeon.

Účastníci nesmí být starší 14 let, tj. musí být narození po 27.02.2001.

---

**Kategorie K 2 KOMORNÍ HUDBA** – komorní obsazení orchestru až pěti hudebníky, z toho jeden akordeon.

Účastníci nesmí být starší 19 let, tj. musí být narození po 27.02.1996.

---

Pokud budou mladší uchazeči splňovat podmínky platné pro příslušnou kategorii, mohou být připuštěni i do vyšších kategorií.

4. Přihlášku je nutno podat do 25. ledna 2016 na adresu:  
**Büro Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal  
Schloßstraße 3a  
08248 Klingenthal (Germany)  
Tel.: 004937467/23210 a fax: 004937467/22275  
E-mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de**  
na přiloženém přihlašovacím formuláři.
5. Přijetí do soutěže potvrdí pořadatel písemně do 10. února 2016 (poštovní razítko).
6. Náklady na cestu tam i zpět stejně jako nocleh a stravu si hradí účastníci sami. Účastníci zaplatí účastnický poplatek ve výši 25,00 € při příjezdu. Dueta a skupiny s komorní hudbou platí jako jeden účastník.
7. Program soutěže  
Povinné skladby třeba přednášet v předepsaném pořadí. Doba hry jednotlivých účastníků by neměla být kratší než polovina maximální doby hry.
- 

### **Kategorie 1a**

Povinná skladba **Standardní bas:**

Jürgen Schmieder: z „Die Tastenzwerge“,  
svazek 1: „Unheimlicher Zauberwald“  
(nakladatelství Musikverlag Tastenzauber,  
[www.musikverlag-tastenzauber.de](http://www.musikverlag-tastenzauber.de))

**NEBO**

**Melodický bas:**

Jürgen Ganzer: z „Dies und Das“:  
5. „Am Abend“ a 6. „Grashüpfer“  
(nakladatelství Musikverlag Ralf Jung,  
obj. č.: R.J. 03.01)

**K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle  
vlastního výběru s celkovou dobou hry  
maximálně 5 minut, exkluzivní povinná  
skladba.

---

### **Kategorie 1b**

Povinná skladba **Standardní bas:**

Valerij Bergen: z „Jugend musiziert“:  
„Elegie und Tanz“  
(nakladatelství Bergen Musikverlag Chemnitz,  
obj. č.: 9301)

**NEBO**

**Melodický bas:**

Jan Truhlář: z „Ansichtskarten aus Oslo“:  
1. „Frognerseteren“ a 4. „Slottet“  
(nakladatelství Musikverlag Ralf Jung,  
obj. č.: R.J. 97.02)

### **K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 7 minut, exkluzivní povinná skladba.

---

### **Kategorie 2**

Povinná skladba **Standardní bas:**

Lutz Stark: z kolekce „Märchenbilder“:  
„Der süße Brei“ a „Die böse Hexe“  
(nakladatelství Schott Music GmbH & Co. KG,  
obj. č.: 132140 )

### **NEBO**

**Melodický bas:**

Petr Fiala: z „SKLADBY PRO AKORDEON“:  
z „Sonatina Facile“ II. věta Largo a  
III. věta Allegretto

(nakladatelství Verlag PANTON, Praha 1987)

**Poznámka:** Tyto noty již nejsou komerčně dostupné a lze je získat výhradně prostřednictvím spolku Förderverein Int. Akkordeonwettbewerb.

### **K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 10 minut, exkluzivní povinná skladba.

---

### **Kategorie 3**

Povinná skladba **Standardní bas:**

Theodor Hlouschek: z „Spielbuch für Akkordeon III“: „Suite slavonia“: 4. Furiant  
(nakladatelství DVfM 31066)

### **NEBO**

**Melodický bas:**

Bronislaw Kazimierz Przybylski:  
z Sonatina vigorosa: 1. věta  
(Edition Astra, ISBN 83-85674-27-6)

### **K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 15 minut, exkluzivní povinná skladba.

---

### **Kategorie D1**

Povinná skladba Ralf Schwarzien: z „Off-Beats“ Volume 1:  
6. Samba  
(1997 NordMusik, Eckernförde, NM 715.12.10)

## **K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 10 minut, exkluzivní povinná skladba.

---

### **Kategorie D2**

Povinná skladba Chris Sandner: z „Gespenster Duo“:

1. Vormitternacht a 2. Mitternachtsruhe (nakladatelství Musikverlag Jetelina, obj. č.: 78100070)

## **K TOMU**

jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 15 minut, exkluzivní povinná skladba.

---

### **Kategorie K1**

Bez povinné skladby, jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 15 minut.

---

### **Kategorie K2**

Bez povinné skladby, jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 20 minut.

---

8. Výkony účastníků soutěže bude posuzovat porota sestavená pořadatelem. Porota bude představena před začátkem soutěže.
9. Porota bude pracovat podle Řádu stanoveného pro porotu, který byl vypracován pořadatelem na základě ustavení platných pro Mezinárodní soutěže ve hře na akordeon Klingenthal.
10. Nejlepší výkony v kategoriích 1a, 1b, 2, 3, D1 a D2 budou oceněny následujícími peněžními odměnami:
  1. Cena: 150,00 €
  2. Cena: 100,00 €
  3. Cena: 50,00 €Nejlepší výkony v kategoriích K1 a K2 budou oceněny následujícími peněžními odměnami:
  1. Cena: 250,00 €
  2. Cena: 175,00 €
  3. Cena: 100,00 €Pořadatel má právo neudělit ceny a udělit i zvláštní ceny. Každý účastník obdrží listinu a seznam s celkovými výsledky. Peněžní odměny budou vyplaceny výhradně po koncertu nositelů cen.
11. Podrobný průběh představení bude všem přihlášeným účastníkům sdělen včas na základě písemné smlouvy.
12. Vymáhání právní cestou je vyloučeno. Při pochybnostech platí německá verze.

## 42. ročník Malých dnů harmoniky dne 1. a 2. března 2014 v Klingenthalu

### Nositelé ocenění

#### Kategorie 1a

- 1 Hana Matějková – Základní umělecká škola Kdyně (Česká republika)
- 2 Dorothea Dietrich – Kreismusikschule Wittenberg (Sasko-Anhaltsko)
- 3 Vojtěch Pumpr – Základní umělecká škola Třeboň (Česká republika)

#### Kategorie 1b

- 1 Amadeus Böttcher – Musik- und Kunstschule Jena (Durynsko)
- 2 Gustav Zahn – Kreismusikschule „Dreiländereck“ Löbau (Sasko)
- 3 Isabell Schirmer – Musikschule des Landkreises Altenburger Land (Durynsko)

#### Kategorie 2

- 1 Therese Schindler – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sasko)
- 2 Camillo Dobrovsky – Konservatorium „Georg Friedrich Händel“ Halle (Sasko-Anhaltsko)
- 3 Aline Cyrnik – Musikschule Mittelsachsen, Flöha (Sasko)

#### Kategorie 3

- 1 Henrik Letzer – Musikschule Coburg (Bavorsko)
- 2 Marius Staible – Kunst- und Musikschule Jena (Durynsko)
- 3 Patrik Kotlár – Konzervatoř Plzeň (Česká republika)

#### Kategorie D1

- 1 Yannik Reuter / Erik Eler – Musikschule der Mittelsächsischen Kultur gGmbH Freiberg (Sasko)
- 2 Clemens Mai / Lukas Mehlan – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sasko)
- 3 Arestides Niotis / Hannes Stengel – Privatunterricht (Bavorsko)

#### Kategorie D2

- 1 Anika Cyrnik / Anna-Katharina Schau – Musikschule Mittelsachsen Flöha (Sasko)
- 2 Theresa Lesinski / Benedikt Schmidt – Musikschule „Béla Bartók“ Staßfurt (Sasko-Anhaltsko)

#### Kategorie K1

- 1 Elisabeth Müller (Akkordeon) / Felicitas Baumann (Violine) – Musikschule der Hofer Symphoniker (Bavorsko)
- 2 Felix Schirmer (Akkordeon) / Clara Starzetz (Blockflöte) – Musikschule des Landkreises Altenburger Land (Durynsko)
- 3 Jakob Lindscheid (Akkordeon) / Sarah Jahn (Violine) – Konservatorium Cottbus (Braniborsko)

#### Kategorie K 2

- 1 Luboš Marek (Akkordeon) / Michal Velíšek (Klarinette) – Konzervatoř Plzeň (Česká republika)
- 1 Justus Mitzscherlich (Akkordeon) / Konrad Klemba (Klarinette) – Konservatorium Cottbus (Braniborsko)



# KLINGENTHAL 4.-10. MAI 2015

Infos zu den Wettbewerben und zum  
hochkarätigen Rahmenprogramm finden  
Sie unter [www.accordion-competition.de](http://www.accordion-competition.de)



52.

INTERNATIONALER  
**Akkordeon-  
wettbewerb**

KLINGENTHAL